

Der 9 Millenumsgegenstand

Von Uto

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Die Vision	2
Kapitel 1: Shadi' s Hinweis	3
Kapitel 2: Die Duel Monster Welt	6

Prolog: Die Vision

Yugi und seine Freunde hatten, mal wieder Abenteuer pur gehabt, im Kampf gegen Zork! Der Pharaos besiegte ihn in dem er alle drei Götterkarten, fusionierte. Zork hatte keine Chance gegen das MMonster des Pharaos. Als sie wieder in Ihrer Zeit waren, wollte Atemu sich verabschieden. Doch plötzlich hatte er eine Vision, er sah ein Armband mit ägyptischen Symbolen, es waren 13 Symbole an der Zahl. Er fragte sich warum er eine solche Vision hatte! Er blieb einfach vor dem Tore zur seiner Zeit stehen, er blieb wie angewurzelt stehen! Da wurde er aus den Gedanken gerissen, den hörte eine Stimme seinen Namen rufen, er drehte sich um und merkte das es sein Hikari Yugi Muto war der ihn fragte. „Hei, Atemu was ist den mit dir los, warum gehst du nicht weiter, zurück in deine Zeit?“ Atemu drehte den Kopf zur Seite und überlegte, ob er es ihnen sagen sollte oder nicht! Er studierte etwa 10 Minuten lang, dan entschied er sich es doch ihnen zu sagen. „Ich hatte mal wieder eine Vision. “ „Was für eine?“fragte Yugi neugierig! Shadi wo auch da war fragte seinen Meister was in dieser Vision zu sehen war! Atemu sagte darauf: „ Es war ein Armband mit ägyptischen Symbolen zu sehen, und es kam mir so vor ob ich es schon kannte oder schon gesehen hätte! “ Da warf Shadi ein, es könnte sich um den neuen Milleniumsgegenstand handeln! „Was meinst du damit Shadi?, fragte Ishizu verblüfft! „Ich habe immer nur gehört das es sich um eine Legende handelt, das quasi dieser Milleniumsgegenstand gar nicht extiert! “ „Du meinst so etwas wie ein Myhos, oder!“, stellte Marik fest.„Ja, das mein ich genau das.“, gab Shadi zur Antwort! „Wenn es wirklich einen neuten Milleniumsgegenstand gibt, was hat zu bedeute?“ fragte Odion.„Und warum Weiss niemand von seiner Exitzen, “ warf Ryou fragend ein! „Warum alle ein so grosses Geheimnis daraus machen, Weiss wohl niemand so genau“, sagte Shadi darauf! „Aber das werden früher oder später herausfinden! “ sagte Atemu ganz überzeugt!

Kapitel 1: Shadi' s Hinweis

Als der Pharaos, sich auf die Gegenwart konzentrierte, waren alle gespannt was er aus der Vision zu erzählen haben würde! Yugi fragte sein Yami ungestört, was er den alles in der Vision gesehen habe, darauf antwortet Yami! „ Ich Weiss es selber nicht was es mit dieser Vision auf sich hat, ich weiss nur das es mir so vorgekommen ist das ich diesen Gegenstand kennen würde, mehr kann ich auch nicht dazu sagen! Marik fragte in die Runde, ob jemand je schon einmal von einem neuen Milleniumsgegenstand gehört habe, aber alle schütteln den Kopf! Da tauchte Shadi plötzlich auf,

und sagte. „ Es gibt eine Legende, von einem neuen Milleniumsgegenstand ! Wollt ihr sie hören! "

„ Ja, sehr gerne Shadi, aber eine andere Frage wo kommst du eigentlich her auf einmal! Und außerdem musst du immer aus dem Nicht's auftauchen! „ Das ist bei mir doch normal, dass sollte ihr doch wissen! sagte Shadi darauf! „ Da ist aber trotzdem kein Grund uns immer zu erschrecken!

Meinte Marik darauf! Ja, da hast du natürlich recht, Marik, ähm Entschuldigung! „ Kein Problem, " sagte Isis darauf und fügte dann hinzu, „ so kennen wir dich ja auch!" „ Vielen dank, für dein Verständnis Isis, " sagte Marik sehr dankbar! Mokuba sagte darauf. „ Na, los Shadi, erzähl uns die Geschichte des neuen Milleniumsgegenstand, aber so schnell wie möglich "! „ Du bist so was von ungeduldig, echt mal Mokuba! " „Du Platz ja auch schon von Spannung, Seto! Du bist in dieser Beziehung nicht anderes als ich! " „Man merkt an euren Charakteren an, dass ihr beide Brüder seid!" meinte Odion und musste grinsen! „ Na gut, dann will euch mal die Geschichte mal erzählen! Fuhr Shadi fort, und fing an mit der Geschichte an. „ Es war vor sehr langer Zeit, unter dem Meer als die Menschen noch in der Lage waren unter Wasser zu atmen! Die Milleniumsgegenstände gab es schon damals, und wurden immer weiter vererbt! Die Gegenstände gehörten den neuen Wächtern der Neuen Tempel, und jeder Tempel wurde einem Planeten zugeordnet, je nach Farbe! Hellblau gleich Merkur, Orange gleich Venus, Türkis gleich Erde, Rot gleich Mars, Jupiter gleich Hellbraun, Starun gleich Violett, Uranus gleich dunkelgrün, Neptun gleich Dunkelblau und Pluto gleich gelb! Und jeder Gegenstand trug die Kräfte eines Planeten in sich, aber welcher Gegenstand welche Kraft hatte oder noch heute besitzt, Weiss ich auch nicht mehr! Leider, das tut mir auch sehr leid! „ Ist schon gut, Shadi dass ist völlig normal das man sich nicht an alles erinnern kann!" sagte Isis ruhig! Plötzlich hatte Atem wieder eine Vision und fiel auf die Knie, die anderen erschrocken als sie das sahen vor allem der kleine Yugi machte sich sehr Sorgen um sein anderes Ich und fragte besorgt! „ Was ist den jetzt schon wieder Atem, etwas stimmt doch nicht, oder ? " „ Wenn das stimmt was ich gesehen habe, ist das Mädchen wo der neue Milleniumsgegenstand gehört in sehr grosser Gefahr! " Wie meinst du das, Yami? Und was hast du gesehen? Und ich welcher Gefahr schwebt das Mädchen? wollte Tristan wissen, er wollte mal wieder dem Helden spielen der das Mädchen rettete! „Spiel dich nicht so auf, Tristan! Wenn jemand das Mädchen rettet, bin ich das und nicht du, verstanden! " meinte Duke ganz gelassen! Sie diskutierten weiter wer jeher in der Lage war das fremde Mädchen zu beschützen, und der Streit wurde immer heftiger! „Hört auf ihr beiden,!" meinte Tea sehr ernst und zog die beiden Streithähne an den Ohren! Alle anderen mussten lachen als sie diese Bilder sahen! „Wir müssen dem Mädchen irgendwie helfen,bevor es zu spät

ist" meinte Marik sehr ernst! „Ist sie hübsch? " wollte Duke wissen, nachdem Tea ihn losgelassen hatte. „ Das spielt doch keine Rolle," empörte sich Ryou ägerlich. „Da muss ich Ryou recht geben, dass Mädchen ist in Gefahr und es ist unsere Aufgabe ihr zu helfen egal ob hübsch oder nicht hübsch. sagte Joey ein wenig verärgert. „Es gibt ja gar keine hässliche Mädchen, hat ja irgendwie jede was schönes an sich, oder!" sagte Tristan ganz ruhig! „diese Einstellung war bei dir zu erwarten," meinte Duke Herausfordernd! „Ach, ja Duke! Ich habe wenigstens Chancen bei Mädchen im Gegensatz zu dir Duke!" meinte Tristan fast schon beleidigt. „Ich habe sicher mehr Chancen, als du Tristan!" sagte Duke wütend. „Hört auf ihr beide Streithähne, ". meinte Tae verärgert, doch das nützte nicht's den Sie stritten weiter! Da wurde es Tea zu bunt, und schon hatten Tristan und Duke eine nicht so ganz sanfte Ohrfeige, und von beiden war ein kleines „Au" zu hören. „Was soll das,Tea?" fragte Tristan schockiert . „Ja, genau", gab ihm Duke recht. „Wenn ihr so weiter fährt, gibt's es noch eine, verstanden! " sagte Tea ernst! „Ja, wir benehmen uns jetzt, nicht war Duke!" sagte Tristan und schubste Duke ganz sanft von der Seite. „Ja, genau Tristan, meine Streitereien mehr komm las uns die Hände schütteln. Einverstanden, mein Freund?" „Ganz, genau Duke mir machen einen Friedensschwur ", meinte Tristan Augenzwinkernd zu Duke. Und so gaben sich die beiden die Hände! „Es geht also doch, oder?" sagte Tea ernst! „Die beiden sind wie Feuer und Wasser wenn es um Frauen geht." meinte Ryou schnäppisch! Atem unterbrach die in zwischen lockere Stimmung und sagte ernst! „Wenn das was ich gesehen habe stimmt ist das Mädchen von grosser Gefahr und nicht nur sie, sonder eigentlich alle wo diesen Planeten bewohnen, sagte mit ernster Stimme. „Na, dann las uns das Mädchen so schnell wie möglich finden, " schlug Joey vor. „Und wie willst du das anstellen, " fragte Tea „wir haben ja keine Ahnung wo sie sein könnte " fuhr sie weiter! „ Ja, das stimmt gab ihr Mai recht!" „Ich habe schon eine Idee wie wir es eingrenzen können," sagte er und fuhr fort „also Atem, erzähl mal was du alles gesehen hast auch von der Landschaft, verstehst du! Vielleicht erkennen wir etwas in der Landschaft und können das Gebiet so eingrenzen oder wenigstens andere Gebiete Ausschiessen! " Joey wartet Yami's Antwort ab. „Also von der Landschaft, habe ich um ehrlich gesagt nicht viel erkannt! Aber etwas war spiezell, und zwar dort war eine rote Pyramide zu sehen die auf dem Kopf stand, ich weiss auch nicht warum aber es war so!" „Na, super das Hilft uns sehr weiter Atem eine Pyramide wo auf dem Kopf steht und dazu noch rot ist. Wo sollen wir die den bloss finden?" fragte Joey in die Runde. „Wer sagt das Pyramide in unser Welt existiert?" fragte Shadi zurück. „Wie meinst du das, Shadi? " fragte Joey zurück. „ Na ja, um ehrlich zu sein kenne ich die Legende von dieser Pyramide. " gab Shadi dan zu. „ Dan erzähl sie uns!" drängte Joey, Shadi ungeduldig. „Hab doch ein bisschen geduld, ich Fange ja gleich an zu erzählen, verstanden! " Darauf schwieg Joey, und war sehr gespannt was Shadi alles zu erzählen wusste! Shadi erzählte der Gruppe alles was er wusste, über diese Pyramide. Als Shadi fertig war, mit seiner Erzählung, waren alle sprachlos, ausser Mokuba. Mokuba war ganz baff, das es noch eine Duel Monster Welt gab, beim dem Gedanken in die Duel Monster Welt zu reisen begeisterte ihn sehr und sprang auf und ab. Er war voll begeistert und sagte. „ Na, los auf in die Duel Monster Welt! " Na, auf was warten wir noch? " fragte er ungeduldig in die Runde. „Wie willst du dort hinkommen? " fragte Seto schon leicht genervt. Er liebte seinen kleinen Bruder sehr, aber manchmal über trieb er es einfach, mit Seto's nerven. „Es gibt sicher einen Weg, oder Shadi?" schaute er Shadi hoffnungsvoll an. „Es stimmt,es gibt einen Weg Mokuba! " sagte Shadi zu Mokuba und klopfte ihm sanft auf die Schultern. „ Und der wäre?" fragte Seto unglaublich. „Mit den 7 Milleniumsgegenstände, wir

müssen sie nur in die Steintafel setzten. Und das würde das Tor in die Duel Monster Welt öffnen. So steht es jedenfalls in der Legende! Sagte Shadi zu Seto. „Nun dan und n wollen wir mal damit beginnen die Milleniumsgegenstände in die Steintafel zu setzen. Atem machte den Anfang und setzte das Puzzle in die Steintafel, danach taten ihm es alle gleich und setzten die Gegenstände in die Steintafel, und da strahlte plötzlich ein Licht hinein und dan erschien ein Tor! „Da ist es das Tor zur Duel Monster Welt! " sagte Shadi, voller Freude in den Augen. „Was das ist das Tor, in die Duel Monster Welt? " fragte Mokuba ganz verblüfft und strahlte über alle backen. „Ja, genau Mokuba das ist das Tor!" erklärte ihm Shadi verständlich. „Ich wil dorthin, unbedingt, " sagte Mokuba schon fast ungeduldig! „Nur mit der Ruhe,Moki, versuchte ihn Seto zu beruhigen. Atem sah zu den anderen der Gruppe und sagte dan. „Na, dan las das Abenteuer beginnen!" und alle nickten ihm zu sogar Seto nickte zu, der sonst eigentlich nicht viel von solche Aktionen hielt und so gingen sie alle durch das Tor, es waren alle dabei! Den so wie es aussah konnte das Mädchen jede Art von Hilfe gebrauchen. Atem fragte sich warum das Mädchen über haupt in Gefahr war, klar sie besass den neunten Milleniumsgegenstand, doch nur zusammen konnten die Milleniumsgegenstände macht verliehen, alleine konnte das kein Gegenstand. „Ob wir das Mädchen rechtzeitig finden, " riss ihn Joey aus den Gedanken. „Das hoff ich doch schwer, " gab Atem zur Antwort und so verschwanden alle durch das Tor!

Kapitel 2: Die Duel Monster Welt

Also verschwanden sie durch das Tor sie alle, ausser Großvater Muto und Joey's Schwester Serenty, die beiden blieben in ihrer Welt zurück. Die anderen fanden diese Abenteuer sei zu gefährlich für die beiden. Großvater Muto und Sernety waren am Anfang gar nicht begeistert das sie in ihrer Welt bleiben sollten gaben später aber nach. Sie wünschten den anderen viel Glück bei ihrem Abenteuer in der Duel Monster Welt, und winkten ihnen zum Abschied noch mal nach! Yugi und Joey drehten sich noch mal zurück, und winkten auch, dan kehrten die beiden den anderen beiden den Rücken zu zu und verschwanden auch noch durch das Tor, nach dem die beiden auch nicht mehr zu sehen war, fragte Sernety Großvater Muto. " Was meinst du? Werden sie es schaffen und dem Mädchen helfen können?" „Ich Weiss nur eines das Yugi und Joey zwei Kämpfer sind und sicher nicht so schnell aufgeben werden das ist ja wohl klar!" meinte Großvater Muto auf Sernety's Frage. „Ja, das Stimmt da hast du recht! " sagte Serenty voller Zuversicht und im Gedanken drückte sie den anderen beide Daumen wo sie zu Verfügung hatte! „Das kommt schon gut, davon bin ich überzeugt! " versuchte Großvater Muto ihr gut zu zureden! „Aber ich würde den andern trotzdem gerne helfen, Großvater Muto!" „Ich ja auch, aber ich glaube wir wären eh nur im weg verstehst du?" probierte Großvater Muto ihr zu erklären. Sernety schwieg ein paar Minuten vor sich hin und überlegte kurze Zeit lang ob das was Großvater Muto sagte auch stimmte, nach der Zeit des überlegens sagte sie zu ihm! „Ja, das stimmt, da hast du recht! " Die beiden sahen in die Richtung wo das Tor und sahen wie es verschwand! Sernety dachte./ Hoffentlich schafft ihr das!/ In der Zwischenzeit waren die anderen in der Duel Monster Welt angekommen, sie waren erstaunt wie Ähnlich die Duel Monster Welt ihrer Welt war, so viel anderes war sie gar nicht! Sie hatten sich alle die Duel Monster Welt total anderes vorgestellt! „Diese Welt ist gar nicht so viel anderes als znsere! " meinte Marik verblüfft! „Da hast du recht Marik! Ich habe sie mir auch ganz anders vorgestellt! " meinte Ishizu zustimmend zur Marik! Plötzlich war ein schrei zu hören, zu erst wussten alle nicht woher oder von wem dieser Schrei kam, Joey drehte sich in alle Richtungen und sah das Mai am zittern war. „Was ist dir den begegnet? " fragte er sie direkt! Doch Mai brachte keinen Ton heraus und zeigte mit zitterend Finger in eine Richtung, dort am Himmel war ein Schatten zu sehen aber man konnte nicht erkennen was es war! Alle blickten in die Richtung diese Schatten's und er schien immer näher zu kommen, bis sie merkten das der Schatten wirklich immer nährrer kam, versuchten sie sich zu verstecken, hinter Bäumen/ Büsche, und sonst alle Möglichkeiten wo es gab! Der Schatten kam immer nährrer, so nah das man fasst greifen konnte, doch da landete der Schäden plötzlich auf dem Wiese vor dem Wald. Die anderen schlieten aus ihrem Verstecken und sahen das es ein Duel Monster war, dass gerade landete. Beim genaueren betrachten erkannten alle das es der / geflügelter Wächter der Festung 1/ war, ein Monster das Atem fasst immer in seinem Deck hatte und eines seiner liebsten! Plötzlich sahen sie das eine Figur vom Drachen stieg, nach dem Schatten zu folgen war es eine kleine Figur, also nicht besonders gross vom dem her! Alle schauten auf die Figur doch lange Zeit konnte niemand erkennen wer es ist oder auch was! Sie schauten weiter zu der Figur, bis Tea laut Aufschrei und sagte,, Das ist ja der Magier des Glaubens! " Alle schauten zu erst zu Tea dan zu der unbekannten Figur wo immer nährrer kam, als die Figur nährrer kam sahen alle, dass Tea recht hatte! Der Magier des Glaubens ging immer nährrer zum

Versteck wo sich die anderen alle Versteckten! Der Magier des Glaubens blieb stehen und sagte dan. „Kommt raus ich kann eure Aura spüren, und ihr müsst auch keine Angst haben den ich bin auf eure Seite! " Atem war der erste der raus kam aus seinem Versteck! Atem sah den Magier des Glaubens an und sagte. „Darf ich mich vorstellen, ich bin Atem!" „Ich Weiss genau wer du bist!" winkte der Magier des Glaubens ab! „Woher weisst du wer ich bin?" fragte Atem den Magier des Glaubens erstaunt! „Ich kenne euch alle, denn ich habe euch lange Zeit beobachtet!„Was heisst hier ich, wenn schon wir!" gab der Drache leicht verärgert von sich! „Was du kannst ja auch reden!" stellte Atem erstaunt fest und sah zum Drachen! „Na, klar kann ich reden bin nicht auf den Mund gefallen, " gab der Drache zur Antwort! „Er schweigt einfach meisten lieber," erklärte der Magier, Atem! „ Ich hätte noch eine Frage, warum habt ihr uns beobachtet? " fragte Atem den Magier! „Wir mussten sehen ob ihr wirklich die seid von der die Legende erzählt! " „ Was für eine Legende, wollte Marik wissen und kam aus seinem Versteck heraus! Nachdem Marik neben Atem stand und Begriff das sie alle keine Angst zu haben brauchten, Riff er den anderen zu! „Nur zu, kommt aus euren Verstecken, wir brauchen wirklich keine Angst zu haben! Die beiden tun uns ja nicht's! Nachdem alle Marik's Stimme gehört hatten kamen sie aus ihrem Versteck, und sahen die beiden fremden gestalten noch genauer an, und merkten das ihre Angst unbegründet war. Mokuba sah den Drachen ganz genau an und fragte den Magier des Glaubens. „Darf ich auch einmal auf seinem Rücken stitzen? " Der Magier streichelte Mokuba über den Kopf und sagte. „Wir können ja mal zusammen einen Ausflug mit dem Drachen machen, wenn du willst! " „Da, komm ich aber auch mit!" warf Seto ein und dachte sich, / ich lasse meinen kleinen Bruder sicher nicht alleine mit diesem Magier, vergesst es!/ Mokuba der es bemerkt hatte ging auf seinem Bruder zu und fragte. "Was, ist den Seto?" „Ach, es ist nicht's Mokuba!" probierte ihn Seto zu beruhigen! „Du lügst, Bruder!"Ich kenne diesen Blick, und das heisst das doch etwas ist, vergiss nicht ich bin zwar dein kleiner Bruder und kenne dich nur zu gut! Aber wenn du es nicht sagen willst, dan werde ich es akzeptieren, vielleicht überlegt du es dir ja noch anderes!" „Mal sehen, Mokuba! " gab Seto trocken von sich! Mokuba rannte wieder zum Drachen, den er wollte ihn unbedingt streicheln, aber er hatte etwas Angst vor ihm, den der Drachen war sehr gross und das machte Mokuba Angst! Er Schüttler aber seinen Kopf, und dachte sich // nimm dich zusammen, Mokuba! Der wird dir schon nichts tun!//Er ging auf den Drachen zu, überwund sich und streichelte den Drachen! Dem Drachen schien es zu gefallen und Mokuba hatte auch Spass daran! Seto war beruhigt als er merkte das der Drachen ,Mokuba nichts machte, er holte tief Luft und dachte sich. //Gott,Sei dank! Ist der Drache freundlich!// Er sah zu seinem kleinen Bruder und musste schmunzeln, als er sah wie viel Spass sein kleiner Bruder hatte! Alle sahen Mokuba zu wie er den Drachen streichelte und bei allen zeichnet sich ein lächeln ab, doch als der Magier des Glaubens plötzlich das Wort ergriff wurde die Stimmung ernster den er sagte! „Ich will ja, eure freundliche Stimmung ja nicht trüben! Aber die Lage ist sehr ernst, den eure als auch die Duell Monster Welt schwebt in grosser Gefahr! " „Wie meinst du das? " wollte Atem genauer wissen! „Es ist schwer zu erklären, " fuhr der Magier des Glaubens fort, „es ist nämlich so! Das eine dunkle Kraft wieder zurück kehrt, die noch stärker ist als Zork! „Der Kampf wird mit Sicherheit nicht einfach! Das steht schon jetzt fest!" Alle waren schockiert, wie sollten sie es mit jemanden aufnehmen der noch stärker war als Zork! Schon Zork war nicht einfach zu besiegen gewesen, und jetzt hatten sie mit jemanden zu tun wo noch stärker war, als Zork! „Wie sollen wir es mit jemanden aufnehmen, der noch stärker war als Zork? " wollte Duke wissen und erwartet eine Antwort darauf! Es blieb kurze

Zeit still, bis wieder der Magier des Glaubens das Wort ergriff und sagte. „Es gibt eine Möglichkeit, wir müssen die Person finden wo den neuen Milleniumsgegenstand besitzt, und das so schnell wie möglich! " „Wie sollen wir das anstellen, wir wissen ja nicht mal wo wir der suche beginnen sollen!" warf Joey ein und Tristan gab ihm mit Kopfnicken recht! „Ich Weiss das euch diese Aufgabe unwahrscheinlich schwer vorkommt, aber wenn ihr alle zusammen halte werde ihr quasi alles schaffen auch das unmögliche, denn Freundschaft macht einem enorm stark!" sagte der Magier des Glaubens, und Joey sagte darauf. „Er hat recht zusammen haben wir viel überstanden und dan schaffen wir das auch noch!" Joey hatte das mit so viel Schwung und Begeisterung gesagt das er alle überzeugen konnte das sie es schaffen werden! „So, ich muss leider wieder gehen! Aber ich habe hier noch etwas das euch helfen wird, wenn ihr Gefahr seid! " der Magier des Glaubens kramte in seiner Tasche herum und holte einen gelben Stein hervor und zeigte ihn allen! „Was! Ein Stein, wie soll uns das den bitte helfen?" sagte Joey gerade heraus! „Bitte, mehr Respekt, " meinte der Magier dan und fuhr fort „ dies ist natürlich kein normaler Stein, er besitzt besondere Kräfte, versteht ihr? " Alle nickten mit dem Kopf. Der Magier des Glaubens trat zu Yami hervor und übergab ihm den Stein und sagte zu ihm! „Ich bin sicher das du ihn weisse einsetzen wirst!" „Vielen dank, für Euer Vertrauen! " sagte Yami zum Schluss und nahm den Stein an! Der Magier des Glaubens kehrte der Gruppe den Rücken und stieg auf seinen Drachen, und winkte zum Abschluss noch mal, und schon bald folgten sie davon! Alle schauten den beiden nach, doch Plötzlich wurde die Stimmung unterbrochen, denn sie hörten wie jemand um Hilfe schrie, und nach dem schreien nach war die Lage sehr ernst! Also trennten sie in die Richtung wo die Stimme her kam, sie rannten so schnell wie möglich, den so wie es sich anhörte war hier jemand in grosser Gefahr! Sie kamen dem Schreien immer näher und als sie am Ziel an kamen sahen sie entsetzt das es sich um die Mystische Elfe handelt wo in Gefahr war, denn sie wurde von etwas maskierten bedroht! Sie zappelten nicht lange und beschworen ihre Monster um der Der zu helfen, die Monster die sie beschworen hatten griffen das maskierte etwas an, den man konnte nicht sehen um was es sich handelte! Das maskierte Etwas griff zurück an, doch es waren zu viele Monster wo es angriffen und so rannte es davon! Alle waren froh gewesen der Mystische Elfe zu geholfen zu haben, aber die Mystische Elfe zitterte am ganzen Körper und war dazu auch noch verletzt zwar nicht schwer das man sich Sorgen um sie machen mussten, aber die Wunde musste trotzdem verbunden werden, einfach zu Sicherheit! Ryou ging auf die Mystische Elfe zu und verbund ihre Wunde, Ryou war in dieser Hinsicht vorbildlich denn er hatte immer eine Notfall Apotheke bei sich! „So, das war's auch schon!" sagte Ryou zu Mystische Elfe und machte noch einen Knopf in den Verband damit er sicher nicht aufging! Die Mystische Elfe sah zu erst zu Ryou dann zu den anderen wo sie gerettet haben und stand langsam auf, Ryou der neben ihr stand stützte sie und half ihr aufzustehen, sie sah alle an und sagte dan. „Vielen dank, das ihr mir geholfen habt!" und verneigte sich leicht vor der Gruppe der Pharao trat zu der Mystischen Elfe und sagte zu ihr! „Ihr müsst euch nicht verbeugen, meine Liebe! Es ist doch klar das man jemanden hilft der in Gefahr ist, oder?" Die Mystische Elfe nickte darauf nur, da trat Joey hervor und meinte dazu. „Das ist doch ganz normal!" „Wer oder Was war das, wo euch bedroht hat?" fragte der Pharao die Mystische Elfe diese sagte darauf. „ Das Weiss ich selber nicht und erkannt habe ich auch nicht's, leider!" „ schade, " meinte Atem darauf! Da wurde es langsam dunkel und die Nacht kam immer näher, plötzlich meinte Tea „Na, toll! Es wird schon bald Nacht, aber wo sollen wir schlafen? dan fügte sie noch hinzu „Ich habe keinen Bock draussen zu

schlafen, ist mir zu klar und der Weiss was sich um diese Zeit alles herumtreibt!" beendet sie den Satz! Die Mystische Elfe musste lächeln, denn jetzt konnte sie sich revanchieren bei ihren neuen Freunden! " Sie sagte dan. „Ihr könnte zu mir kommen, es hat genug Platz und Bett für alle!" Allen stand den Mund offen, und sie fragten sich wie gross „das Haus" wohl sein könnte! Ryou fragte sie nachher: „Das ist sehr lieb von ihnen, aber haben sie über haupt so viel Platz für uns alle?" Die Mystische Elfe Antwortete darauf: „Macht euch keine Gedanken " sie sah die Gruppe an und machte den Satz weiter „es ist nämlich so das ich deul Monster Hotel leite, und gibt es wirklich für euch alle genug Platz, glaubt mir!" beendete sie den Satz! Atem trat auf die Mystische Elfe zu und sagte dan! „Danke, diese Angebot nehmen wir gerne an!" während Atem sich bei der Mystische Elfe bedankte, überlegte die anderen, wie gross diese Hotel wohl sein könnte, und Tea hoffte das einen Wellnes Bereich hatte, man konnte ja nie wissen! Also nahm die Mystische Elfe alle mit zu ihrem Hotel es waren Doppelzimmer, die verteilt wurden die Mystische Elfe fragte nach wer mit wem in einen Zimmer schlafen will, Seto gab darauf sofort Antwort und sagte. „Ich und Mokuba nehmen ein Zimmer," die Mystische Elfe gab ihnen den Schlüssel und fragte wer noch es schon wusste mit wem, Isis sah zu Tea und fragte sie. „Ist es für dich OK, wenn wir zwei ein Zimmer nehmen? " Tea war zwar überrascht, den damit hatte sie nicht gerechnet aber sie stimmte zu. „Ähm, klar warum nicht Isis!" „Joey wollte mit Yugi in ein Zimmer, aber Ryou war schneller und sagte,, Ich und Yugi nehmen ein Zimmer! " Yugi war es egal ob er nun mit Joey oder Ryou in einem Zimmer war, darum nickte er! Und Joey dachte sich // Mist, Chance verpasst! " Duke meine dann zu Tristan „Dann nehmen ich und Tristan das nächste Zimmer!" „Klar, mein Freund warum auch nicht! meinte Tristan darauf! Bei Odion und Marik war es ganz klar, das sie ein Zimmer teilen wollten also gab ihnen die Mystische Elfe auch noch einen Schlüssel in die Hände! Jetzt waren noch Atem, Mai, und Joey übrig die sich entscheiden mussten, Atem schlug vor eine Münze zu werfen und wer gewann durfte sich mit Mai ein Zimmer teilen! Atem holte die Münze hervor und entschied sich für Zahl, also musste Joey Kopf wählen, also warf Atem die Münze und es war Kopf also hatte Joey gewonnen! Atem war erleichtert das niemand gemerkt hatte das die Münze zwei Köpfe hatte, den er wollte den Sieg seinem besten Freund gönnen! Atem sagte zu Joey. „So wie es aussieht hast du gewonnen, mein Freund! " „Das sieht danach aus, " antwortet Joey darauf und sah zu Mai und sagte zu ihr! „Hei, Mai so wie es aussieht teilen wir ein Zimmer!"

Mai nickte nur mit dem Kopf und als sie gerade was sagen wollte wurde sie von Kaiba unterbrochen, den dieser meinte zu ihr! „Mai! Wenn Wheeler dir auf die nerven geht und du nicht schlafen kannst, kommst du einfach zu uns, OK?"Joey der das gehört hatte ging gerade auf Kaiba zu und sagte wütend. „Was sooooll hier heissen wenn ich ihr auf die Nerven gehe?" „Das weisst du doch genau Wheeler! " gab Seto zur Antwort! „Wie bitte, " gab Joey noch wütender zurück! „Ich habe es dir doch gesagt, dass du das am besten selbst Weisst! " gab Seto ruhig zurück! Jetzt reichte es Joey endgültig, er ging mit voller kraft auf Kaiba zu und murmelte vor sich hin. „Kaiba, dafür wirst du noch bezahlen! " er ging weiter auf Seto zu doch dieser blieb einfach ruhig stehen und sagte.,„Komm nur Wheeler, ich habe doch keine Angst vor einen schoss Hündchen! " Seto grinste dabei zufrieden! Das mit dem Schoss Hündchen war für Joey der gifel gewesen, jetzt war richtig sauer auf Kaiba,das er sein Tempo beschleunigte doch Seto blieb immer noch ruhig stehen! Als Joey bei Seto angekommen war, brach der Streit erst richtig los und es wurde immer heftiger sie schreiten sich gegenseitig so an, aber von den Worten wo sie sagten konnte man nicht

viel verstehen nur einzelne Buchstaben! „Wir wird das alles langsam zu dum! " sagte Tea zu den anderen! „Ich glaube uns allen wird das hier zu dum" sagte Ryou um Tea's Aussage noch zu unterstreichen, und die anderen nickten mit dem Kopf! Und so beschlossen sie die beiden Streithähne zu trennen, sie besprochen sich wie sie vorgehen wollten! Und war es auch schon beschlossene Sache! Marik und Odion übernahmen Seto und Duke und Tristan, Joey! Die vier gingen auf die Streithähne zu Marik und Odion gingen zu Seto , Duke und Tristan zu Joey, und zu viert probieren sie Sie zu trennen! Was nach grosser Mühe auch zum Glück von allen gelang! Ishizu und Tea gingen und hielten beiden einen Vortrag Ishizu Kaiba einen und Tea Joey einen! Ryou schaute auf die Uhr und hatte einen schock, und sagte laut! „Was schon so spät! " Also Leute entschuldigst mich aber ich ziemlich erschöpft daher gehe ich schon ins Bett, wir sehen uns am nächsten Morgen, OK? " „Ja, gute Nacht Bakura ich hoffe ich wecke dich nicht wenn ich in unser Zimmer komme," fügte Yugi noch hinzu! Ryou winkte mit der Hand ab, und meinte dazu! „Und wenn es so wäre wärs auch nicht so schlimm!" und verschwand im Schlafzimmer! Yugi dachte sich, //Ryou ist ein wirklicher Freund// und nickte noch Ryou zu bevor er verschwand, damit dieser sah das er es verstanden was Ryou meinte!